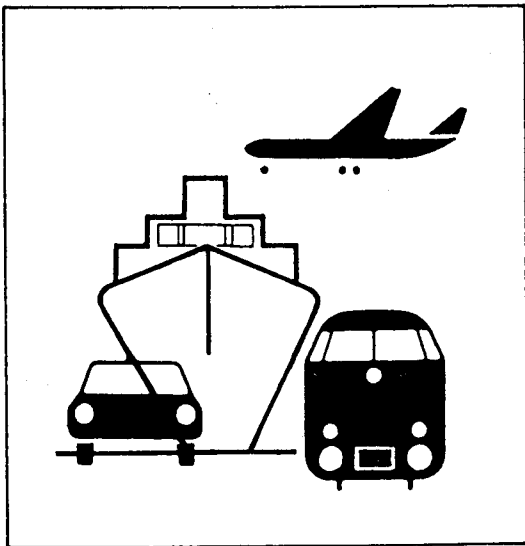


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

Oktober 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1990

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2080500 - 89110

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik	4
Seeschiffahrt im Oktober 1989, Hinweis	6
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	7
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	7
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	8
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	8
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	9
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	10
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	11
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	11
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	12
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen	13
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	14
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
6 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1 Empfang	16
6.2 Versand	17
7 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	18
8 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	19
9 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	20
10 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	24
11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	26
12 Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	27
13 Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	

Abkürzungen

Mill. = Million	NRT = Nettoraumgehalt in Registertonnen
t = Tonne	EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
V = Versand	NE = Nichteisen
E = Empfang	ang. = anderweitig nicht genannt
VB = Verkehrsbezirk	u.a. = und andere
BRT = Bruttoraumgehalt in Registertonnen	u.ä. = und ähnliche

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

B i n n e n - S e e - V e r k e h r; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird, sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. Die verkürzte Aufbereitung im StLA Hamburg beeinflusst diese Art der Darstellung; Einzelheiten hierzu werden auf Seite 6 dargelegt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Hinweis

Wegen der derzeit im StLA Hamburg praktizierten verkürzten Datenaufbereitung ergeben sich für die nächste Zeit folgende Änderungen:

- Der Datennachweis für einzelne Gütergruppen erfolgt nur noch für Massengut. Stückgut wird insgesamt der Gütergruppe 999 zugeordnet. Dies führt bei der Aggregation der Daten zu Angaben für Güterhauptgruppen dazu, daß die Nachweisungen u.U. unvollständig sind, weil in bestimmten Güterhauptgruppen sowohl Massengut- als auch Stückgut-Gütergruppen enthalten sind.

Betroffen sind hiervon in diesem Bericht die Tabellen 1.3 "Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen" (Seite 8) und 6 "Güterverkehr über See im ... nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen" (Seite 16 f.).

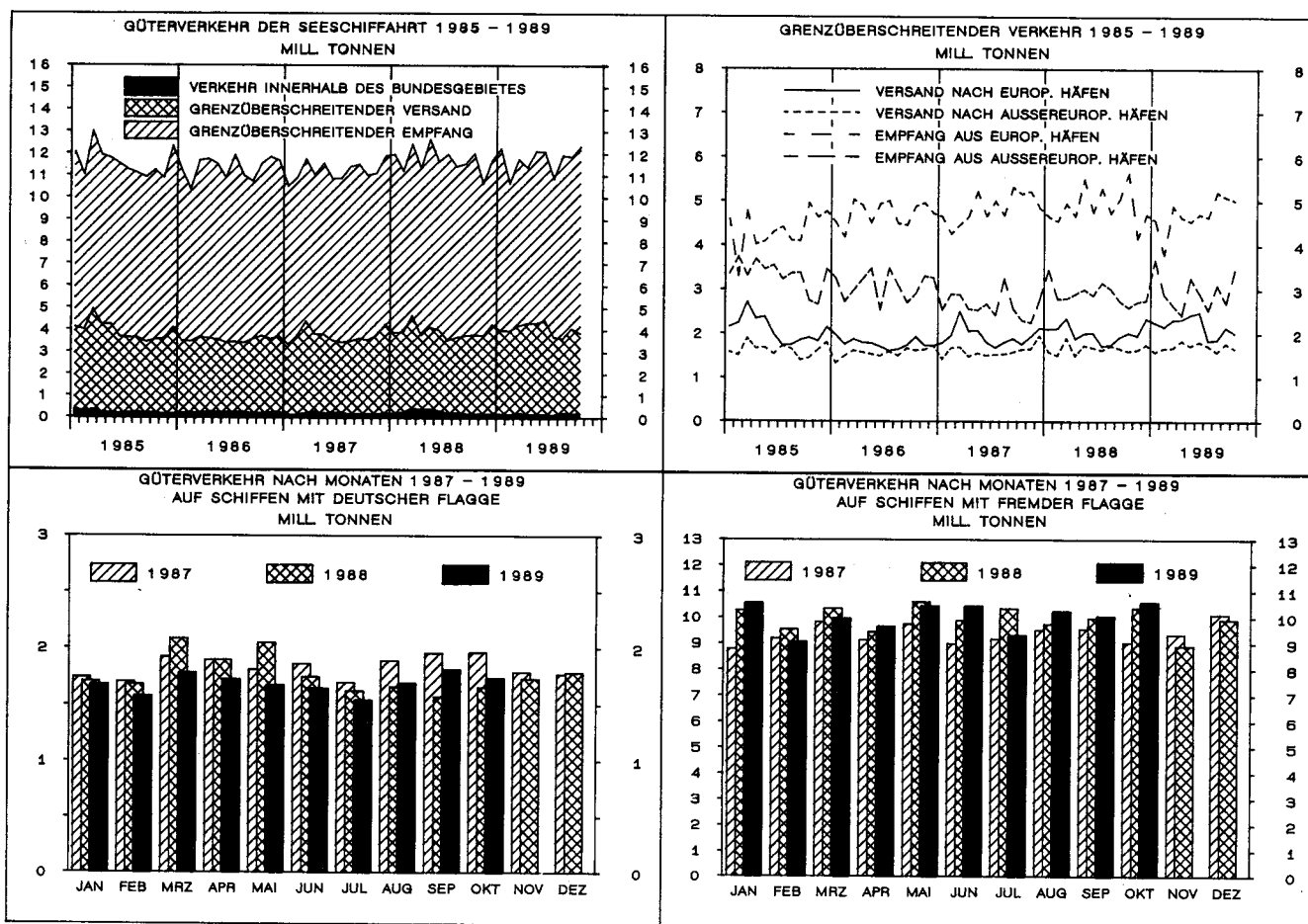
Die in einzelnen Tabellen enthaltenen Vorjahreswerte sind nach denselben Prinzipien aggregiert worden, so daß die Vergleichbarkeit gegeben ist. Die Benutzung der Vorjahrespublikation zu Vergleichszwecken führt zu falschen Ergebnissen.

In den Tabellen sind folgende Hinweiszeichen angebracht worden:

- v = vollständig
- u = unvollständig
- z = Zahlenwert in "Übrige Güter (Rest)" bzw. "Bes. Transportgüter" enthalten

- Die getrennte Erhebung von Kühl- und Flüssigkeitscontainern ist unterblieben, die entsprechenden Angaben werden den Daten für Normalcontainer unter Berücksichtigung der gegebenen Größenklasse zugeschlagen.

Für den Hafen Hamburg wird die in Containern transportierte Gütermenge nur insgesamt erhoben, eine Gliederung nach den Größenklassen der zum Transport eingesetzten Container ist nicht möglich. Hierdurch ergibt sich die unvollständige Datendarstellung in Tabelle 9 "Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes" für den Hafen Hamburg (Seite 20 f.).



TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	OKTOBER	SEPTEMBER	OKTOBER	JANUAR BIS OKTOBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1989			
	TONNEN							
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	156 983	151 398	183 591	2 578 393	1 550 317	1 028 076-	39,9-	
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. B.	8 228 687	7 786 358	8 448 111	79 052 716	76 644 091	2 408 625-	3,1-	
EUROPAEISCHE HAEFEN	5 635 272	5 095 971	5 021 153	49 770 618	47 112 313	2 658 305-	5,4-	
DAVON HAEFEN IN								
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 435 199	2 546 888	2 147 785	22 661 187	20 141 443	2 519 744-	11,1-	
UEBRIGEM EUROPA	3 200 073	2 549 083	2 873 368	27 109 431	26 970 870	138 561-	0,5-	
DAR.: SOWJETUNION	770 243	620 173	547 805	5 905 716	5 454 969	450 747-	7,6-	
NORWEGEN	1 031 479	517 829	772 147	7 882 569	8 678 715	796 146+	10,1+	
SCHWEDEN	611 991	671 565	706 043	5 733 109	5 895 549	162 440+	2,8+	
FINNLAND	405 435	360 207	452 669	3 709 161	3 755 871	46 710+	1,3+	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	2 593 415	2 690 387	3 426 958	29 282 098	29 531 778	249 680+	0,9+	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	528 981	569 828	1 032 091	7 456 987	7 614 732	157 745+	2,1+	
NORDAMERIKA	464 183	650 634	589 653	5 759 671	5 273 429	486 242-	8,5-	
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	818 027	834 818	778 834	8 646 290	8 727 530	81 240+	0,9+	
ASIEN	623 044	479 532	687 478	5 484 512	5 894 656	410 144+	7,5+	
AUSTRALIEN	159 180	155 575	338 902	1 934 638	2 021 431	86 793+	4,5+	
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. B.	3 595 246	3 932 653	3 660 407	36 385 940	38 894 741	2 508 801+	6,9+	
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 018 054	2 147 430	2 016 779	19 900 332	21 845 849	1 945 517+	9,8+	
DAVON HAEFEN IN								
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 069 333	1 074 889	1 042 519	9 649 480	10 764 716	1 115 236+	11,6+	
UEBRIGEM EUROPA	948 721	1 072 541	974 260	10 250 852	11 081 133	830 281+	8,1+	
DAR.: SOWJETUNION	146 543	169 974	99 337	2 685 346	2 266 694	418 652-	15,6-	
NORWEGEN	125 367	159 803	99 048	1 297 008	1 268 593	28 415-	2,2-	
SCHWEDEN	408 389	428 388	398 956	3 535 322	3 721 730	186 408+	5,3+	
FINNLAND	184 375	210 654	217 145	1 631 116	1 973 897	342 781+	21,0+	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 577 192	1 785 223	1 643 628	16 485 608	17 048 892	563 284+	3,4+	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	197 231	261 568	238 853	2 397 252	2 410 059	12 807+	0,5+	
NORDAMERIKA	509 907	483 284	431 304	4 193 605	4 526 841	333 236+	7,9+	
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	120 392	169 100	144 149	1 417 460	2 028 976	611 516+	43,1+	
ASIEN	691 209	820 254	778 539	7 978 901	7 551 835	427 066-	5,4-	
AUSTRALIEN	58 453	51 017	50 783	498 390	531 181	32 791+	6,6+	
NICHT ERMITTELTE HAEFEN	4 610	137	5 273	41 567	39 014	2 553-	6,2-	
EMPFANG	27 744	7	24 118	63 989	49 813	14 176-	22,2-	
VERSAND								
GESAMTVERKEHR	12 013 270	11 870 553	12 321 500	118 122 605	117 177 976	944 629-	0,8-	
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	1 149 402 567 817	1 264 589 586 698	1 195 767 591 621	11 430 898 5 154 363	12 260 961 5 548 097	830 063+ 293 794+	7,3+ 7,6+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	OKTOBER	SEPTEMBER	OKTOBER	JANUAR BIS OKTOBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1989			
	TONNEN							
DSTSEEHAEFEN	1 766 020	1 901 661	1 940 681	16 066 028	17 557 876	1 491 848+	9,3+	
LUEBECK	1 054 727	1 080 245	1 078 149	9 247 427	9 692 878	445 451+	4,8+	
PUTTGARDEN	367 259	383 329	418 174	3 266 836	3 579 074	312 238+	9,6+	
KIEL	195 258	330 945	291 774	1 778 624	2 667 485	888 861+	50,0+	
RENSBURG	57 259	45 351	62 220	576 999	474 046	102 953-	17,9-	
FLensburg	59 401	49 045	68 493	654 043	572 726	81 317-	12,4-	
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	32 116	12 752	21 871	542 099	571 667	29 568+	5,5+	
NORDSEEHAEFEN	10 385 119	10 098 999	10 530 726	104 372 277	100 918 250	3 454 027-	3,3-	
BRUNSBUETTTEL	696 089	524 279	636 315	5 585 147	5 327 527	257 620-	4,6-	
HAMBURG	4 439 364	4 233 920	4 491 934	47 051 243	43 977 550	3 073 693-	6,5-	
CUXHAVEN	64 049	91 890	57 668	640 251	699 825	59 578+	9,3+	
BREMISCHE HAEFEN	2 322 327	2 767 204	2 541 973	23 788 846	24 990 055	1 201 209+	5,0+	
BREMEN STADT	1 239 507	1 449 763	1 236 691	13 154 711	12 365 968	788 743-	6,0-	
BREMERHAVEN	1 082 820	1 317 441	1 305 282	10 634 135	12 624 087	1 989 952+	18,7+	
BRAKE	353 662	384 903	347 834	3 987 984	3 956 509	31 475-	0,8-	
NORDENHAM	167 963	270 751	167 096	2 831 978	1 872 799	959 179-	33,9-	
WILHELMSHAVEN	1 592 119	1 142 711	1 463 252	13 586 022	12 178 898	1 407 124-	10,4-	
EMDEN	236 010	175 983	316 657	1 957 933	2 731 000	773 067+	39,5+	
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	143 056 370 480	93 628 413 730	131 221 376 776	1 400 368 3 542 505	1 162 494 4 021 589	237 874- 479 084+	17,0- 13,5+	
INSGESAMT	12 151 139	12 000 660	12 471 407	120 438 305	118 476 126	1 962 179-	1,6-	

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	OKTOBER		SEPTEMBER		OKTOBER		JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1988	1989	1988	1989		
TONNEN										
EMPFANG										
V GETREIDE (01)	139 197	191 328	143 786	1 430 727	1 702 352	271 625+	19,0+			
Z FRUECHTE, GEMUESE (03)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z HOLZ UND KORK (05)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U FUTTERMITTEL (17)	302 683	332 430	291 681	3 464 602	3 332 978	131 624-	3,8-			
V OELSAATEN, FETTE (18)	173 783	161 210	151 709	2 212 749	1 741 157	471 592-	21,3-			
V STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	284 671	357 426	454 438	3 669 574	2 958 949	710 625-	19,4-			
V ROHES ERDOEL (31)	2 529 545	1 772 556	1 907 038	20 546 992	17 028 395	3 518 597-	17,1-			
V KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	870 909	987 119	773 589	10 272 612	8 011 845	2 260 767-	22,0-			
V EISENERZE (41)	885 351	749 408	1 359 895	9 155 352	10 367 137	1 201 785+	13,1+			
U SAND, KIESE, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	226 037	270 216	178 806	2 294 629	2 324 135	29 506+	1,3+			
Z FAHRZEUGE (91)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE GUETER (REST)	2 975 755	3 116 200	3 375 633	28 611 136	30 765 345	2 154 209+	7,5+			
INSGESAMT	8 387 911	7 937 893	8 636 975	81 668 373	78 232 293	3 436 080-	4,2-			
VERSAND										
U FUTTERMITTEL (17)	125 530	125 326	106 348	1 304 351	1 130 835	173 516-	13,3-			
V KOKS (23)	67 263	139 502	56 861	410 360	1 833 165	1 422 805+	346,7+			
V KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	108 597	199 958	84 142	1 586 167	1 819 597	233 430+	14,7+			
Z ROEISEN, -STAHL (51)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z STAB-U. FORMSTAHL (53)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
V DUENGMITTEL (71,72)	148 411	129 519	118 885	1 583 271	1 438 916	144 355-	9,1-			
U CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	135 317	149 647	181 218	1 575 439	1 603 932	26 493+	1,8+			
Z FAHRZEUGE (91)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Z MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE GUETER (REST)	3 178 110	3 318 815	3 286 978	32 310 344	32 417 388	107 044+	0,3+			
INSGESAMT	3 763 228	4 062 767	3 834 432	38 769 932	40 243 833	1 473 901+	3,8+			

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT. - ABKUERZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART	OKTOBER		SEPTEMBER		OKTOBER		JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1988	1989	1988	1989		
HAFEN										
EMPFANG										
LINIENFAHRT 1)	1 848 753	1 954 582	2 018 523	17 534 393	18 467 044	932 651+	5,3+			
DARUNTER: LUEBECK	429 107	428 966	413 283	3 822 456	3 938 396	115 940+	3,0+			
PUTTGARDEN	167 047	196 113	208 963	1 435 893	1 655 929	220 036+	15,3+			
HAMBURG	661 203	694 288	763 453	6 994 680	7 095 214	100 534+	1,4+			
BREMISCHE HAEFEN	470 631	478 948	502 811	4 115 349	4 637 698	522 349+	12,7+			
TRAMPFahrt	2 785 172	2 920 456	3 582 857	30 054 641	31 389 230	1 334 589+	4,4+			
DARUNTER: LUEBECK	142 009	163 165	130 409	1 063 377	1 245 509	182 132+	17,1+			
HAMBURG	1 157 368	899 115	1 427 497	12 189 233	12 372 934	183 701+	1,5+			
BREMISCHE HAEFEN	597 792	878 467	822 507	7 284 638	8 112 539	827 901+	11,4+			
BRÄKE	105 590	206 267	176 545	1 558 890	2 222 268	663 378+	42,6+			
NORDENHAM	89 629	178 118	101 473	1 267 708	878 550	389 158-	30,7-			
EMDEN	92 639	47 357	178 276	890 940	720 629	170 311-	19,1-			
TANKERFAHRT	3 595 372	2 911 457	2 852 004	31 505 249	26 826 831	4 678 418-	14,9-			
DARUNTER: BRUNSBUETTEL	483 621	384 941	408 018	3 787 069	3 566 679	220 390-	5,8-			
HAMBURG	1 242 322	1 009 679	772 217	12 102 072	8 662 235	3 439 837-	28,4-			
BREMISCHE HAEFEN	256 403	338 377	274 915	2 870 863	2 463 415	407 448-	14,2-			
NORDENHAM	16 909	27 581	45 467	245 725	258 954	13 229+	5,4+			
WILHELMSHAVEN	1 496 890	1 054 766	1 227 705	11 437 016	10 752 525	684 491-	6,0-			
EMDEN	14 752	14 595	16 545	160 020	197 134	37 114+	23,2+			
VERSAND										
LINIENFAHRT 1)	2 232 150	2 328 635	2 340 991	20 739 242	21 370 649	631 407+	3,0+			
DARUNTER: LUEBECK	372 899	367 263	396 073	3 269 108	3 437 045	167 937+	5,1+			
PUTTGARDEN	200 212	187 210	209 211	1 830 943	1 923 145	92 202+	5,0+			
HAMBURG	845 578	951 299	1 001 989	8 790 122	8 836 074	45 952+	0,5+			
BREMISCHE HAEFEN	676 769	690 607	633 399	5 860 050	6 172 905	312 855+	5,3+			
TRAMPFahrt	958 840	1 154 997	932 736	11 635 195	12 824 928	1 189 733+	10,2+			
DARUNTER: LUEBECK	89 954	102 233	113 643	910 056	909 421	635-	0,1-			
HAMBURG	284 212	389 966	270 039	4 220 103	3 985 148	234 955-	5,6-			
BREMISCHE HAEFEN	269 692	313 242	251 934	3 033 678	2 956 979	76 699-	2,5-			
EMDEN	100 510	93 997	83 706	640 667	1 500 396	859 729+	134,2+			
TANKERFAHRT	432 200	449 028	410 798	4 075 492	4 748 977	673 485+	16,5+			
DARUNTER: BRUNSBUETTEL	73 153	70 291	67 505	555 423	676 395	120 972+	21,8+			
HAMBURG	215 606	238 949	190 994	2 192 609	2 607 780	415 171+	18,9+			
BREMISCHE HAEFEN	8 946	23 384	6 671	167 055	188 267	21 212+	12,7+			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	OKTOBER	SEPTEMBER	OKTOBER	JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
	1988	1989	1989	1988	1989	JANUAR-OKTOBER 1989 GEGEN 1988	%
TONNEN							
EMPFANG							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	880 459	1 009 724	919 046	8 950 078	9 048 109	98 031+	1,1+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	27 018	39 385	36 245	404 104	397 152	6 952-	1,7-
FREMDE FLAGGEN	7 325 820	6 737 386	7 498 093	69 740 101	67 237 844	2 502 257-	3,6-
BELGIEN	34 092	21 902	56 238	252 697	412 630	159 933+	63,3+
BRASILIEN	37 662	98 729	109 198	570 171	943 919	373 748+	65,6+
DAENEMARK	222 339	208 900	264 244	1 953 429	2 024 925	71 496+	3,7+
FINNLAND	161 434	127 856	188 959	1 323 567	1 591 243	267 676+	20,2+
FRANKREICH	56 585	138 323	33 825	956 558	554 619	401 939-	42,0-
GRIECHENLAND	182 950	344 383	34 647	3 104 444	2 745 344	359 100-	11,6-
GROSSBRITANNIEN	565 073	537 379	548 366	4 878 193	4 095 679	782 514-	16,1-
INDIEN	1 781	3 827	63 334	245 962	397 050	151 088+	61,4+
ITALIEN	50 202	13 399	16 013	547 667	353 539	194 128-	35,5-
JAPAN	171 086	51 743	106 108	2 146 401	1 361 203	785 198-	36,6-
LIBERIA	1 017 566	663 833	1 070 185	9 954 480	8 727 022	1 227 458-	12,3-
NIEDERLANDE	221 653	230 514	157 360	1 867 642	1 935 990	68 348+	3,7+
NORWEGEN	531 022	377 708	457 527	4 406 419	3 780 024	626 395-	14,2-
PANAMA	340 773	308 071	321 491	3 903 912	3 486 303	417 609-	10,7-
POLEN	181 746	159 468	167 227	1 662 075	1 370 921	291 154-	17,5-
SCHWEDEN	443 480	549 296	579 401	4 739 598	4 901 900	162 302+	3,4+
SOWJETUNION	839 976	826 512	741 324	6 711 356	6 704 178	7 178-	0,1-
SPANIEN	17 741	-	12 827	162 483	178 583	16 100+	9,9+
VEREINIGTE STAATEN	55 555	52 199	64 435	474 740	558 135	83 395+	17,6+
VOLKSREPUBLIK CHINA	52 195	44 547	11 206	432 431	668 742	236 311+	54,6+
UEBRIGE FLAGGEN	2 140 909	1 978 797	2 494 178	19 445 876	20 445 895	1 000 019+	5,1+
INSGESAMT	8 233 297	7 786 495	8 453 384	79 094 283	76 683 105	2 411 178-	3,1-
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 234 405	2 515 621	2 074 611	22 885 933	21 618 386	1 267 547-	5,5-
VERSAND							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	643 900	673 763	672 988	6 488 181	6 549 827	61 646+	1,0+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	38 299	31 698	23 868	369 065	317 392	51 673-	14,0-
FREMDE FLAGGEN	2 940 791	3 227 199	2 987 669	29 592 883	32 077 335	2 484 652+	8,4+
BELGIEN	14 479	15 036	7 103	173 227	236 897	63 670+	36,8+
BRASILIEN	7 334	4 108	8 082	92 027	308 532	216 505+	235,3+
DAENEMARK	252 228	235 948	275 428	2 279 062	2 356 095	77 033+	3,4+
FINNLAND	87 802	97 046	91 420	652 954	927 709	274 755+	42,1+
FRANKREICH	66 984	44 062	55 638	523 641	553 615	29 974+	5,7+
GRIECHENLAND	111 873	121 729	35 695	874 323	1 009 769	135 446+	15,5+
GROSSBRITANNIEN	173 629	128 130	176 659	1 687 026	1 496 405	190 621-	11,3-
INDIEN	6 354	45 132	42 671	381 313	266 226	115 087-	30,2-
ITALIEN	15 496	24 852	32 654	271 811	332 261	60 450+	22,2+
JAPAN	50 888	31 414	44 416	479 736	431 602	48 134-	10,0-
LIBERIA	114 521	141 490	83 211	920 560	1 261 082	340 522+	37,0+
NIEDERLANDE	144 521	133 285	106 697	1 263 499	1 351 696	88 197+	7,0+
NORWEGEN	89 591	177 252	126 437	1 096 050	1 415 422	318 372+	29,1+
PANAMA	256 373	270 782	215 262	2 133 894	2 099 861	34 033-	1,6-
POLEN	54 214	99 426	75 645	677 879	815 356	137 477+	20,3+
SCHWEDEN	286 704	340 526	310 774	2 628 340	2 900 971	272 631+	10,4+
SOWJETUNION	185 934	219 719	160 239	3 320 180	3 305 526	14 654-	0,5-
SPANIEN	18 489	10 968	11 195	243 274	188 810	54 464-	22,4-
VEREINIGTE STAATEN	111 949	73 565	101 743	754 617	805 435	50 818+	6,7+
VOLKSREPUBLIK CHINA	56 961	45 796	39 169	759 125	453 179	305 946-	40,3-
UEBRIGE FLAGGEN	834 467	966 933	987 531	8 380 145	9 560 886	1 180 741+	14,1+
INSGESAMT	3 622 990	3 932 660	3 684 525	36 449 929	38 944 554	2 494 625+	6,8+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 465 567	1 406 178	1 395 297	13 959 600	14 320 865	361 265+	2,6+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	OKTOBER	SEPTEMBER	OKTOBER	JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-OKTOBER 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1989		
	TONNEN						
LUEBECK	1 054 727	1 080 245	1 078 149	9 247 427	9 892 878	445 451+	4,8+
MASSENGUT	144 515	176 083	147 056	1 236 674	1 409 985	173 311+	14,0+
SACK-/STUECKGUT	910 212	904 162	931 093	8 010 753	8 282 893	272 140+	3,4+
KIEL	195 258	330 945	291 774	1 778 624	2 667 485	888 861+	50,0+
MASSENGUT	76 343	79 074	88 709	693 147	905 418	212 271+	30,6+
SACK-/STUECKGUT	118 915	251 871	203 065	1 085 477	1 762 067	676 590+	62,3+
FLENSBURG	59 401	49 045	68 493	654 043	572 726	81 317-	12,4-
MASSENGUT	54 508	47 289	63 466	619 950	540 151	79 799-	12,9-
SACK-/STUECKGUT	4 893	1 756	5 027	34 093	32 575	1 518-	4,5-
BRUNSBUETTEL	696 089	524 279	636 315	5 585 147	5 327 527	257 620-	4,6-
MASSENGUT	686 554	511 115	612 537	5 504 482	5 193 300	311 182-	5,7-
SACK-/STUECKGUT	9 535	13 164	23 778	80 665	134 227	53 562+	66,4+
HAMBURG	4 439 364	4 233 920	4 491 934	47 051 243	43 977 550	3 073 893-	6,5-
MASSENGUT	2 710 343	2 319 653	2 484 905	28 591 562	25 526 572	3 064 990-	10,7-
SACK-/STUECKGUT	1 729 021	1 914 267	2 007 029	18 459 681	18 450 978	8 703-	0,1-
BREMISCHE HAEFEN	2 322 327	2 767 204	2 541 973	23 788 846	24 990 055	1 201 209+	5,0+
MASSENGUT	806 469	1 185 899	1 023 479	9 569 203	10 056 637	487 434+	5,1+
SACK-/STUECKGUT	1 515 858	1 581 305	1 518 494	14 219 643	14 933 418	713 775+	5,0+
BRAKE	353 662	384 903	347 834	3 987 984	3 956 509	31 475-	0,8-
MASSENGUT	183 414	209 898	198 662	2 441 766	2 651 955	210 189+	8,6+
SACK-/STUECKGUT	170 248	175 005	149 172	1 546 218	1 304 554	241 664-	15,6-
NORDENHAM	167 963	270 751	167 096	2 831 978	1 872 799	959 179-	33,9-
MASSENGUT	129 303	234 510	137 834	2 404 104	1 503 014	901 090-	37,5-
SACK-/STUECKGUT	38 660	36 241	29 262	427 874	369 785	58 089-	13,6-
WILHELMSHAVEN	1 592 119	1 142 711	1 463 252	13 586 022	12 178 898	1 407 124-	10,4-
MASSENGUT	1 542 991	1 092 327	1 420 897	13 218 701	11 766 833	1 451 868-	11,0-
SACK-/STUECKGUT	49 128	50 384	42 355	367 321	412 065	44 744+	12,2+
EMDEN	236 010	175 983	316 657	1 957 933	2 731 000	773 067+	39,5+
MASSENGUT	176 210	132 247	244 974	1 476 449	2 211 819	735 370+	49,8+
SACK-/STUECKGUT	59 800	43 736	71 683	481 484	519 181	37 697+	7,8+
PUTTGARDEN	367 259	383 323	418 174	3 266 836	3 579 074	312 238+	9,6+
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	367 259	383 323	418 174	3 266 836	3 579 074	312 238+	9,6+
UEBRIGE HAEFEN	666 960	657 351	649 756	6 702 222	6 929 625	227 403+	3,4+
MASSENGUT	452 637	439 104	431 384	4 535 974	4 823 208	287 234+	6,3+
SACK-/STUECKGUT	214 323	218 247	218 372	2 166 248	2 106 417	59 831-	2,8-

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	Oktober 1988	September 1989	Oktober 1989	Januar - Oktober			
				1988	1989	Januar - Oktober 1989 gegenüber 1988	
						absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe	4 088	3 800	4 038	38 745	38 795	+ 50	+ 0,1
1 000 NRT	3 729	3 601	3 761	36 105	37 492	+ 1 387	+ 3,8
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe	3 720	3 472	3 723	35 399	35 679	+ 280	+ 0,8
1 000 NRT	3 651	3 541	3 691	35 464	36 872	+ 1 408	+ 4,0
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	5 247	5 124	5 273	49 274	50 924	+ 1 650	+ 3,3
Richtung West-Ost ...	2 077	2 015	1 873	18 726	19 702	+ 976	+ 5,2
Richtung Ost-West ...	3 171	3 108	3 400	30 549	31 222	+ 673	+ 2,2

1.8 Bestand an Seeschiffen
unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland
- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1988		September 1989		Oktober 1989	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	950	3 728 394	905	3 743 891	901	3 755 511
Schiffe für Personenbe- förderung	121	101 326	117	99 659	114	98 932
Trockenfrachtschiffe	737	3 194 372	701	3 238 504	701	3 250 990
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1)	57	252 320	53	245 703	51	224 949
Andere Trockenfracht- schiffe	680	2 942 052	648	2 992 801	650	3 026 041
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	536	780 841	505	766 362	505	773 704
Kühlschiffe	2	18 834	4	40 518	4	40 518
Containerschiffe	118	1 887 174	117	1 933 234	119	1 959 132
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport- schiffe	15	19 957	13	17 442	13	17 442
Massengutschiffe 2) .	6	168 028	6	168 028	6	168 028
Tankschiffe	92	432 696	87	405 729	86	405 589
dar. Mineralöltanker	28	176 183	25	148 534	24	148 394
Seefischereifahrzeuge	90	42 255	95	44 324	95	44 445
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	51	11 861	55	12 892	55	12 882
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3)	387	252 104	372	235 721	371	228 921
Insgesamt ...	1 478	4 034 614	1 427	4 036 828	1 422	4 041 759

1) Darunter 5 Eisenbahnfährschiffe mit 70 275 BRT.

2) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM OKTOBER 1989 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	OKTOBER	1989
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 402	6 676	2 369	6 667	79	72	63	59	2 481	6 747	26 224	70 822
LUEBECK	432	2 131	427	2 128	61	62	51	54	499	2 193	5 834	24 540
PUTTGARDEN	1 148	3 106	1 148	3 106	-	-	-	-	1 148	3 106	11 980	32 191
KIEL	256	1 117	255	1 117	6	3	3	1	262	1 119	2 429	10 899
RENSBURG	35	28	30	27	1	1	1	1	36	28	392	225
FLENSBURG	54	30	33	26	6	4	4	2	60	34	485	249
UEBRIGE HAEFEN	477	264	476	263	5	2	4	1	482	266	5 104	2 719
NORDSEEHAEFEN	5 697	10 222	1 991	8 917	697	1 786	457	1 548	6 394	12 009	64 907	113 369
BRUNSBUETTTEL	68	285	39	268	35	57	28	49	103	342	959	2 624
HAMBURG	835	4 109	810	4 094	248	721	176	638	1 083	4 830	10 619	45 655
CUXHAVEN	78	78	44	63	35	11	18	6	113	89	1 153	1 347
BREM. HAEFEN 1)	654	3 279	625	3 267	191	699	139	627	845	3 977	8 331	36 832
BREMEN STADT BREMERHAVEN	322 332	1 006 2 273	315 310	999 2 269	143 48	323 376	101 38	275 352	465 380	1 328 2 649	4 585 3 746	12 716 24 116
BRAKE	34	144	33	143	31	68	10	44	65	212	980	2 927
NORDENHAM	40	101	37	101	12	8	6	6	52	109	453	1 122
WILHELMSHAVEN	45	659	36	652	20	15	12	11	65	674	699	5 519
EMDEN	174	169	34	107	44	153	32	121	218	322	1 980	2 777
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	1 423 2 346	547 851	236 97	115 107	31 50	4 52	1 35	0 45	1 454 2 396	551 903	14 645 25 088	5 386 9 179
INSGESAMT	8 099	16 898	4 360	15 584	776	1 858	520	1 608	8 875	18 756	X	X
JANUAR-OKT. 1989	82 643	165 325	43 742	151 657	8 488	18 865	5 801	16 217	X	X	91 131	184 191
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 243	6 541	2 236	6 540	218	199	184	168	2 461	6 740	26 059	70 567
LUEBECK	445	2 144	443	2 144	45	43	43	42	490	2 187	5 793	24 361
PUTTGARDEN	1 147	3 104	1 147	3 104	-	-	-	-	1 147	3 104	11 977	32 183
KIEL	177	1 028	175	1 027	78	96	67	78	255	1 124	2 370	10 855
RENSBURG	3	1	3	1	28	27	21	19	32	28	354	215
FLENSBURG	8	4	5	4	49	28	36	25	57	33	474	239
UEBRIGE HAEFEN	463	260	453	260	17	6	17	6	480	266	5 091	2 714
NORDSEEHAEFEN	5 478	8 461	1 786	7 159	880	3 397	591	3 033	6 358	11 858	64 744	112 406
BRUNSBUETTTEL	47	64	37	59	55	274	22	226	102	338	977	2 580
HAMBURG	802	3 431	759	3 410	290	1 280	250	1 219	1 092	4 710	10 639	45 317
CUXHAVEN	100	82	52	63	12	8	10	6	112	90	1 162	1 347
BREM. HAEFEN 1)	618	3 184	593	3 177	206	825	149	720	824	4 009	8 235	36 842
BREMEN STADT BREMERHAVEN	328 290	886 2 298	309 284	881 2 296	124 82	438 387	97 52	363 357	452 372	1 324 2 685	4 580 3 655	12 750 24 091
BRAKE	53	101	36	98	27	121	20	87	80	222	1 094	2 647
NORDENHAM	19	30	11	29	24	25	19	19	43	55	433	951
WILHELMSHAVEN	29	22	12	12	36	652	29	611	65	674	699	5 519
EMDEN	195	238	41	160	20	83	13	74	215	322	1 970	2 763
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	1 340 2 275	515 795	175 70	94 57	89 121	24 104	29 50	11 59	1 429 2 396	539 899	14 503 25 032	5 265 9 175
INSGESAMT	7 721	15 002	4 022	13 699	1 098	3 596	775	3 201	8 819	18 598	X	X
JANUAR-OKT. 1989	80 250	150 038	41 765	136 614	10 553	32 935	7 040	27 866	X	X	90 803	182 973

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM OKTOBER 1989 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE								INSGESAMT		JANUAR BIS		
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG						OKTOBER	1989	
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
		ANZAHL	1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT				
ANKUNFT													
DEUTSCHLAND													
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	5 382 26	4 259 73	1 657 26	2 965 73	234 10	100 26	63 9	58 25	5 616 36	4 360 99	57 619 382	44 653 1 109	
FREMDE FLAGGEN	2 534	11 685	2 520	11 664	510	1 592	426	1 384	3 044	13 276	31 271	127 448	
BELGIEN	8	79	8	79	-	-	-	-	8	79	97	1 072	
BRASILIEN	10	97	10	97	-	-	-	-	10	97	99	1 040	
DAENEMARK	815	2 160	815	2 160	42	22	36	20	857	2 182	8 673	21 840	
FINNLAND	92	301	92	301	10	9	9	8	102	310	1 016	3 178	
FRANKREICH	18	254	18	254	4	50	3	46	22	304	216	2 270	
GRIECHENLAND	10	80	10	80	11	72	10	66	21	152	260	2 835	
GROSSBRITANNIEN	69	684	68	684	25	18	21	16	94	702	915	5 200	
INDIEN	6	60	6	60	4	43	4	43	10	103	96	870	
ITALIEN	7	55	7	55	5	9	5	9	12	64	100	689	
JAPAN	12	201	12	201	4	43	3	29	16	243	167	2 405	
LIBERIA	45	637	45	637	13	108	11	95	58	745	593	6 832	
NIEDERLANDE	92	178	91	177	38	87	31	82	130	265	1 282	3 295	
NORWEGEN	146	713	145	712	28	69	25	56	174	781	1 527	6 632	
PANAMA	139	571	139	571	28	185	25	171	167	755	1 933	7 108	
POLEN	39	268	39	268	17	45	17	45	56	312	600	2 858	
SCHWEDEN	318	1 747	318	1 747	30	87	23	68	348	1 835	3 284	18 279	
SOWJETUNION	117	453	117	453	41	105	38	101	158	558	1 981	6 398	
SPANIEN	4	16	4	16	6	7	5	6	10	23	107	226	
VER. STAATEN	28	511	28	511	3	88	3	88	31	599	228	3 761	
VOLKSREP. CHINA	5	37	5	37	5	32	2	15	10	69	140	1 079	
UEBRIGE FLAGGEN	554	2 584	543	2 565	196	513	155	421	750	3 097	7 957	29 582	
INSGESAMT	7 942	16 017	4 203	14 703	754	1 718	498	1 467	8 696	17 735	X	X	
DAR. EUROP. GEM.	6 417	7 781	2 690	6 486	373	374	182	312	6 790	8 155	69 433	82 311	
JANUAR-OKT. 1989	81 089	155 893	42 188	142 226	8 183	17 317	5 496	14 668	X	X	89 272	173 210	
ABGANG													
DEUTSCHLAND													
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	5 236 19	4 189 65	1 553 19	2 914 65	380 15	235 34	176 13	161 34	5 616 34	4 424 100	57 628 373	45 120 1 112	
FREMDE FLAGGEN	2 300	9 780	2 284	9 751	693	3 288	576	2 969	2 993	13 068	31 006	126 216	
BELGIEN	4	36	4	36	3	15	3	15	7	51	97	1 076	
BRASILIEN	8	69	8	69	5	63	5	63	13	131	96	1 017	
DAENEMARK	798	2 122	797	2 122	55	61	46	54	853	2 183	8 643	21 490	
FINNLAND	83	272	83	272	22	42	17	30	105	314	1 014	3 188	
FRANKREICH	14	184	14	184	1	1	1	1	15	185	188	1 838	
GRIECHENLAND	11	72	11	72	5	66	5	66	16	139	244	2 715	
GROSSBRITANNIEN	61	461	60	460	38	299	29	260	99	759	940	5 396	
INDIEN	7	60	7	60	1	26	-	-	8	86	83	715	
ITALIEN	11	70	11	70	2	6	2	6	13	76	110	812	
JAPAN	13	217	13	217	7	95	6	85	20	312	181	2 777	
LIBERIA	28	221	28	221	31	498	27	469	59	719	591	6 635	
NIEDERLANDE	54	134	52	131	72	91	56	80	126	225	1 228	3 147	
NORWEGEN	102	519	102	519	63	214	55	206	165	734	1 486	6 376	
PANAMA	141	484	141	484	30	303	26	291	171	787	1 923	7 137	
POLEN	29	174	29	174	20	96	19	94	49	269	575	2 754	
SCHWEDEN	264	1 684	264	1 684	82	123	74	112	346	1 807	3 246	18 048	
SOWJETUNION	84	299	83	291	80	295	74	283	164	595	2 035	6 664	
SPANIEN	6	9	6	9	3	15	2	11	9	23	105	208	
VER. STAATEN	28	566	28	566	1	0	1	0	29	566	227	3 752	
VOLKSREP. CHINA	11	88	11	88	-	-	-	-	11	88	140	1 102	
UEBRIGE FLAGGEN	543	2 040	532	2 023	172	979	128	842	715	3 019	7 854	29 368	
INSGESAMT	7 555	14 034	3 856	12 731	1 088	3 558	765	3 164	8 643	17 592	X	X	
DAR. EUROP. GEM.	6 207	7 289	2 520	6 011	567	801	328	666	6 774	8 090	69 355	82 043	
JANUAR-OKT. 1989	78 596	139 983	40 111	126 559	10 411	32 464	6 898	27 395	X	X	89 007	172 447	

4 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM OKTOBER 1989 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	TONNEN							JAN. BIS		
	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				INSGESAMT	OKT.	1989
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	HAEFEN			
EMPFANG										
DSTSEEHAEFEN	27 469	1 521	8 345	1 085 172	1 084 639	539	1 120 986	9 737 060		
LUEBECK	12 965	-	5 847	546 923	546 923	-	565 735	5 307 926		
PUTTGARDEN	-	-	-	208 963	208 963	-	208 963	1 655 929		
KIEL	430	-	749	208 939	208 400	539	210 118	1 710 695		
RENSBURG	2 162	-	-	56 414	56 414	-	58 576	450 544		
FLensburg	11 237	1 521	-	49 552	49 552	-	60 789	495 999		
UEBRIGE HAEFEN	675	-	1 749	14 381	14 381	-	16 805	115 967		
NORDSEEHAEFEN	156 122	2 375	119 888	7 239 979	3 808 287	3 431 692	7 515 989	68 495 233		
BRUNSBUETTEL	23 922	-	-	502 885	365 551	137 334	526 807	4 255 757		
HAMBURG	27 826	-	53 576	2 909 591	1 528 085	1 381 506	2 950 999	28 328 685		
CUXHAVEN	32	-	-	25 574	25 574	-	25 606	398 689		
BREMISCHE HAEFEN	32 078	-	47 265	1 552 968	769 295	783 673	1 632 311	15 504 727		
BREMEN STADT	15 121	-	18 366	739 729	517 347	222 382	773 216	7 484 196		
BREMERHAVEN	16 957	-	28 899	813 239	251 948	561 291	859 095	8 020 531		
BRAKE	2 045	-	-	209 525	45 662	163 863	211 570	2 396 468		
NORDENHAM	1 224	-	11 512	135 428	62 894	72 534	148 164	1 187 330		
WILHELMSHAVEN	-	-	4 724	1 423 262	815 149	608 113	1 427 986	11 896 417		
EMDEN	518	-	-	194 821	45 682	149 139	195 339	946 128		
UEBR. HAEFEN IN:										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	42 752	-	2 811	61 250	59 715	1 535	106 813	861 262		
NIEDERSACHSEN	25 725	2 375	-	224 675	90 680	133 995	250 400	2 719 770		
INSGESAMT	183 591	3 896	128 233	8 325 151	4 892 920	3 432 231	8 636 975	X		
JANUAR-OKTOBER 1989	1 549 188	28 300	1 092 045	75 591 060	46 020 268	29 570 792	X	78 232 293		
VERSAND										
DSTSEEHAEFEN	4 598	-	-	815 097	813 917	1 180	819 695	7 820 816		
LUEBECK	1 875	-	-	510 539	510 539	-	512 414	4 384 952		
PUTTGARDEN	-	-	-	209 211	209 211	-	209 211	1 823 145		
KIEL	960	-	-	80 696	80 696	-	81 656	956 790		
RENSBURG	-	-	-	3 644	2 464	1 180	3 644	23 502		
FLensburg	1 763	-	-	5 941	5 941	-	7 704	76 727		
UEBRIGE HAEFEN	-	-	-	5 066	5 066	-	5 066	455 700		
NORDSEEHAEFEN	145 309	-	7 153	2 862 275	1 195 709	1 666 566	3 014 737	32 423 017		
BRUNSBUETTEL	6 482	-	-	103 026	90 706	12 320	109 508	1 071 770		
HAMBURG	37 919	-	5 637	1 457 985	517 093	940 292	1 500 941	15 648 865		
CUXHAVEN	3 189	-	-	28 873	28 873	-	32 062	301 140		
BREMISCHE HAEFEN	17 648	-	-	892 014	298 104	593 910	909 662	9 485 328		
BREMEN STADT	12 060	-	-	451 415	257 653	193 762	463 475	4 881 772		
BREMERHAVEN	5 588	-	-	440 599	40 451	400 148	446 187	4 603 556		
BRAKE	7 292	-	-	128 972	82 141	46 831	136 264	1 560 041		
NORDENHAM	1 143	-	1 516	16 273	11 329	4 944	18 932	685 469		
WILHELMSHAVEN	5 281	-	-	29 985	29 985	-	35 266	282 481		
EMDEN	37 612	-	-	83 706	18 962	64 744	121 318	1 784 872		
UEBR. HAEFEN IN:										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	14 826	-	-	9 582	9 582	-	24 408	301 232		
NIEDERSACHSEN	13 917	-	-	112 459	108 934	3 525	126 376	1 301 819		
INSGESAMT	149 907	-	7 153	3 677 372	2 009 626	1 667 746	3 834 432	X		
JANUAR-OKTOBER 1989	1 299 279	1 129	80 999	38 863 555	21 764 850	17 098 705	X	40 243 833		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM OKTOBER 1989 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			JAN. BIS		
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	OKT.	1989
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.							
DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	143 811	3 896	19 728	899 318	809 458	89 860	1 062 857	10 308 252	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	3 021	33 224	5 140	28 084	36 245	397 186	
FREMDE FLAGGEN	39 780	-	105 484	7 392 609	4 078 322	3 314 287	7 537 873	67 526 855	
BELGIEN	-	-	-	56 238	23 633	32 605	56 238	412 630	
BRASILIIEN	-	-	-	109 198	-	109 198	109 198	943 919	
DAENEMARK	-	-	-	264 244	208 982	55 262	264 244	2 026 764	
FINNLAND	13	-	-	188 959	188 959	-	188 972	1 593 120	
FRANKREICH	-	-	-	33 825	17 731	16 094	33 825	554 619	
GRIECHENLAND	-	-	-	34 647	2 100	32 547	34 647	2 759 700	
GROSSBRITANNIEN	641	-	-	548 366	295 689	252 677	549 007	4 097 305	
INDIEN	-	-	-	63 334	-	63 334	63 334	397 059	
ITALIEN	-	-	-	16 013	5 872	10 141	16 013	353 539	
JAPAN	-	-	-	106 108	549	105 559	106 108	1 361 548	
LIBERIA	-	-	-	1 070 185	345 607	724 578	1 070 185	8 727 022	
NIEDERLANDE	2 387	-	-	157 360	121 406	35 954	159 747	1 951 386	
NORWEGEN	1 819	-	-	457 527	397 723	59 804	459 346	3 786 457	
PANAMA	-	-	8 706	312 785	22 679	290 106	321 491	3 488 782	
POLEN	-	-	6 829	160 398	112 584	47 814	167 227	1 370 921	
SCHWEDEN	-	-	63 211	516 190	498 566	17 624	579 401	4 914 100	
SOWJETUNION	-	-	24 396	716 928	659 539	57 389	741 324	6 716 919	
SPANIEN	-	-	-	12 827	2 840	9 987	12 827	181 445	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	64 435	1 724	62 711	64 435	558 135	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	11 206	-	11 206	11 206	668 742	
UEBRIGE FLAGGEN	34 920	-	2 342	2 491 836	1 172 139	1 319 697	2 529 098	20 662 743	
INSGESAMT	183 591	3 896	128 233	8 325 151	4 892 920	3 432 231	8 636 975	X	
DAR. EG-LAENDER	146 839	3 896	19 728	2 054 883	1 518 756	535 127	2 221 450	22 914 608	
JANUAR-OKTOBER 1989	1 549 188	28 300	1 092 045	75 591 060	46 020 268	29 570 792	X	78 232 293	

VERSAND

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	99 072	-	1 711	671 277	510 763	160 514	772 060	7 594 372	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	500	23 368	2 480	20 888	23 868	317 392	
FREMDE FLAGGEN	50 835	-	4 942	2 982 727	1 496 383	1 486 344	3 038 504	32 392 069	
BELGIEN	-	-	-	7 103	9	7 094	7 103	236 897	
BRASILIIEN	-	-	-	8 082	-	8 082	8 082	308 629	
DAENEMARK	283	-	-	275 428	175 831	99 597	275 711	2 358 761	
FINNLAND	95	-	-	91 420	91 420	-	91 515	927 806	
FRANKREICH	-	-	-	55 638	19 283	36 355	55 638	553 615	
GRIECHENLAND	-	-	-	35 695	9 562	26 133	35 695	1 009 769	
GROSSBRITANNIEN	700	-	-	176 659	41 471	135 188	177 359	1 498 443	
INDIEN	-	-	-	42 671	-	42 671	42 671	266 226	
ITALIEN	-	-	-	32 654	23 060	9 594	32 654	332 261	
JAPAN	-	-	-	44 416	2 943	41 473	44 416	431 602	
LIBERIA	-	-	-	83 211	2 213	80 998	83 211	1 261 082	
NIEDERLANDE	9 042	-	-	106 697	70 962	35 735	115 739	1 368 764	
NORWEGEN	-	-	-	126 437	105 571	20 866	126 437	1 421 172	
PANAMA	-	-	-	215 262	37 093	178 169	215 262	2 104 439	
POLEN	-	-	-	75 645	36 268	39 377	75 645	816 856	
SCHWEDEN	-	-	4 942	305 832	279 661	26 171	310 774	2 918 280	
SOWJETUNION	953	-	-	160 239	113 786	46 453	161 192	3 325 701	
SPANIEN	-	-	-	11 195	11 184	11	11 195	188 810	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	101 743	2 605	99 138	101 743	805 435	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	39 169	-	39 169	39 169	453 179	
UEBRIGE FLAGGEN	39 762	-	-	987 531	473 461	514 070	1 027 293	9 804 342	
INSGESAMT	149 907	-	7 153	3 677 372	2 009 626	1 667 746	3 834 432	X	
DAR. EG-LAENDER	109 097	-	1 711	1 393 586	883 128	510 458	1 504 394	15 327 182	
JANUAR-OKTOBER 1989	1 299 279	1 129	80 999	38 863 555	21 764 850	17 098 705	X	40 243 833	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM OKTOBER 1989 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.1 EMPFANG

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG --- GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO- PAEISCHEN	AUS AUSSEREURO- PAEISCHEN ¹⁾	INSGESAMT	OKT. 1989
u	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	3 218	-	-	140 568	103 028	37 540	143 786	1 702 352
z 00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-
v 01	GETREIDE	3 218	-	-	140 568	103 028	37 540	143 786	1 702 352
z 02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-
z 03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-	-
z 04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-
z 05	HOLZ UND KORK	-	-	-	-	-	-	-	-
z 06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
z 09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-
u	AND. NAHRUNGSMITTEL	32 964	1 521	-	460 656	117 886	342 770	493 620	5 475 799
u 11	ZUCKER	-	-	-	33 281	3 353	29 928	33 281	216 022
z 12	GETRAENKE	-	-	-	-	-	-	-	-
z 13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
z 14	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-
u 16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	-	-	-	16 949	16 949	-	16 949	185 642
u 17	FUTTERMITTEL	26 651	1 521	-	265 030	49 907	215 123	291 681	3 332 978
v 18	DELSAATEN, FETTE ANG.	6 313	-	-	145 996	47 677	97 719	151 709	1 741 157
u	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	26 561	-	9 588	439 213	169 789	269 424	475 362	3 066 283
v 21	STEINKOEHLE, -BRIKETTS	23 902	-	-	430 530	161 106	269 424	454 438	2 958 949
u 22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	473
v 23	KOKS	2 653	-	9 588	8 683	8 683	-	20 924	106 861
v	MINERALOELERZGN. U. AE.	59 610	-	112 479	2 572 164	1 986 989	585 175	2 744 253	25 694 024
v 31	ROHES ERDOEL	21 639	-	-	1 885 399	1 319 272	566 127	1 907 038	17 028 395
v 32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	37 971	-	112 479	623 539	623 539	-	773 989	8 011 845
v 33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	-	-	-	34 195	25 941	8 254	34 195	267 361
v 34	MINERALOELERZGN. ANG.	-	-	-	29 031	18 237	10 794	29 031	386 423
u	ERZE, METALLABFAELLE	6	-	843	1 599 952	524 679	1 075 273	1 600 801	12 796 409
v 41	EISENERZE	-	-	-	1 359 895	491 756	868 139	1 359 895	10 367 137
u 45	NE-METALLERZE	-	-	-	230 859	23 725	207 134	230 859	2 338 565
u 46	EISEN-, STAHLABFAELLE	6	-	843	9 198	9 198	-	10 047	90 707
z	EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
z 51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	-	-	-	-	-
z 52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-
z 53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
z 54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	-
z 55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-
z 56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-
u	STEINE U. ERDEN	5 595	1 750	-	182 679	180 637	1 982	188 274	2 424 907
u 61	SAND, KIES, BIMS, TON	4 721	1 750	-	1 530	1 530	-	6 251	116 213
z 62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	-	-
u 63	AND. STEINE U. ERDEN	874	-	-	171 621	169 699	1 982	172 555	2 207 922
u 64	ZEMENT, KALK	-	-	-	9 468	9 468	-	9 468	100 772
z 65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-
z 69	AND. MIN. BAUSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-
v	DUENGEMITTEL	6 236	-	5 309	248 968	181 001	67 967	260 513	1 482 264
v 71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	803	23 905	23 905	-	24 708	317 193
v 72	CHEM. DUENGEMITTEL	6 236	-	4 506	225 063	157 096	67 967	235 805	1 165 071
u	CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	81 086	67 418	13 668	81 086	959 849
u 81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	-	-	-	79 087	65 419	13 668	79 087	926 158
z 82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	-	-
v 83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	1 999	1 999	-	1 999	33 691
z 84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	-	-
z 89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-
z	AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-
z 91	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-
z 92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-
z 93	EL. ERZGN., MASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-
z 94	EBM-WAREN U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
z 95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
z 96	LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
z 97	SONSTIGE WAREN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-
	BES. TRANSPORTGUETER	49 401	625	14	2 599 865	1 561 433	1 038 432	2 649 280	24 630 406
	INSGESAMT	183 591	3 896	128 233	8 325 151	4 892 920	3 432 231	8 636 975	X
	JANUAR-OKTOBER 1989	1 549 188	28 300	1 092 045	75 591 060	46 020 268	29 570 792	X	78 232 293

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES. - ABKUERZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM OKTOBER 1989 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG ----- GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON EURO- PAEISCHEN	NACH AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	INSGESAMT	OKT. 1989
				HAEFEN					
u	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	3 932	-	-	105 722	99 980	5 742	109 654	2 555 414
z	00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-
v	01 GETREIDE	3 932	-	-	105 722	99 980	5 742	109 654	2 555 414
z	02 KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-
z	03 FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-	-
z	04 TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-
z	05 HOLZ UND KORK	-	-	-	-	-	-	-	-
z	06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
z	09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-
u	AND. NAHRUNGSMITTEL	21 632	-	-	113 113	96 795	16 318	134 745	1 603 180
u	11 ZUCKER	-	-	-	1 300	1 300	-	1 300	6 819
z	12 GETRAENKE	-	-	-	-	-	-	-	-
z	13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
z	14 FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-
u	16 GETREIDE- U. AE. ERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	1 320
u	17 FUTTERMITTEL	17 843	-	-	88 505	85 160	3 345	106 348	1 130 835
v	18 OELSAATEN, FETTE ANG.	3 789	-	-	23 308	10 335	12 973	27 037	464 206
u	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	35 637	-	-	68 604	36 572	32 032	104 241	2 394 300
v	21 STEINKOHLE, -BRIKETS	35 637	-	-	11 743	11 743	-	47 380	556 004
u	22 BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	5 131
v	23 KOKS	-	-	-	56 861	24 829	32 032	56 861	1 833 165
v	MINERALOELERZGN. U. AE.	28 487	-	4 942	82 043	78 020	4 023	115 472	2 415 863
v	31 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	71 827
v	32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	27 388	-	4 942	51 812	51 812	-	84 142	1 819 597
v	33 NATUR-, RAFFINIEREGAS	319	-	-	9 286	9 286	-	9 605	16 987
v	34 MINERALOELERZGN. ANG.	780	-	-	20 945	16 922	4 023	21 725	507 452
u	ERZE, METALLABFAELLE	-	-	1 516	39 826	39 432	394	41 342	468 406
v	41 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	5 254
u	45 NE-METALLERZE	-	-	1 516	3 107	3 107	-	4 623	106 672
u	46 EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	-	36 719	36 325	394	36 719	356 480
z	EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
z	51 ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	-	-	-	-	-
z	52 STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-
z	53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
z	54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	-
z	55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-
z	56 NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-
u	STEINE U. ERDEN	8 749	-	-	18 555	18 555	-	27 304	239 186
u	61 SAND, KIES, BIMS, TON	5 760	-	-	-	-	-	5 760	50 235
z	62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	-	-
u	63 AND. STEINE U. ERDEN	2 989	-	-	4 261	4 261	-	7 250	145 970
u	64 ZEMENT, KALK	-	-	-	14 294	14 294	-	14 294	42 981
z	65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-
z	69 AND. MIN. BAUSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-
v	DUENGEMITTEL	5 763	-	-	113 122	71 022	42 100	118 885	1 438 916
v	71 NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	4 306	4 306	-	4 306	49 947
v	72 CHEM. DUENGEMITTEL	5 763	-	-	108 816	66 716	42 100	114 579	1 388 969
u	CHEM. ERZEUGNISSE	3 101	-	-	211 464	186 567	24 897	214 565	1 871 740
u	81 CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	-	-	-	181 218	165 359	15 859	181 218	1 603 932
z	82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	-	-
v	83 BENZOL, TEER U. AE.	3 101	-	-	30 246	21 208	9 038	33 347	267 808
z	84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	-	-
z	89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-
z	AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-
z	91 FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-
z	92 LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-
z	93 EL. ERZGN., MASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-
z	94 EBM-WAREN U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
z	95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
z	96 LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
z	97 SONSTIGE WAREN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGUETER		42 606	-	695	2 924 923	1 382 683	1 542 240	2 968 224	27 256 828
INSGESAMT		149 907	-	7 153	3 677 372	2 009 626	1 667 746	3 834 432	X
JANUAR-OKTOBER 1989		1 299 279	1 129	80 999	38 863 555	21 764 850	17 098 705	X	40 243 833

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNEN HAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES. - ABKUERZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7 GÜTERVERKEHR DER BUNDES-LÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDES-LÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		OKTOBER 1989		INSGESAMT		JANUAR OKTOBER 1989	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
HAMBURG	16 310	30 537	77 833	-	11 156	927 705	1 649 307	974 552	1 754 606	9 245 489	14 854 079		
NIEDERSACHSEN	-	26 339	27 826	5 637	53 576	1 457 385	2 909 591	1 489 361	2 990 993	15 667 701	28 328 685		
BREMEN	17 227	70 508	12 317	1 516	16 236	400 268	2 213 285	489 519	2 259 065	6 099 901	19 545 015		
UEBRIGE BUNDES-LÄNDER	-	20 635	32 078	-	47 265	892 014	1 552 968	912 649	1 632 311	9 458 074	15 504 727		
BUNDES-GEBIET	X	2 035	-	2 035	-	23 706	916		
	33 537	150 054	150 054	7 153	128 233	3 677 372	8 325 151	3 868 116	8 636 975	40 494 871	78 233 422		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄEFEN MIT HÄEFEN AUSSERHALB DES BUNDES-GEBIETES.

8 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. SYST	VERKEHRS- GEBIET VERKEHRSBEZIRK	INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		OKTOBER 1989		INSGESAMT		JANUAR OKTOBER	
		V	E	V	E	V	E	V	E	BIS V	E	1989	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN												
012	FLensburg/OSTSEE	2 193	11 237	-	1 749	5 941	56 014	8 134	69 000	179 257	523 079		
013	HUSUM/NORDSEE	12 926	18 054	-	2 811	3 868	26 738	16 794	47 603	207 741	390 765		
014	ITZEHOE	24 617	48 620	-	-	108 740	537 397	133 357	586 017	1 205 630	4 726 254		
015	KIEL	-	430	-	749	80 696	208 939	80 696	210 118	961 484	1 710 695		
016	NEUMUENSTER	2 908	2 162	-	-	3 644	56 414	6 552	58 576	73 889	462 207		
017	EUTIN	-	675	-	-	214 277	216 882	214 277	217 557	2 229 343	1 733 153		
018	LUEBECK	4 203	12 965	-	5 847	510 539	546 923	514 742	565 735	4 388 051	5 307 926		
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	94	-		
	ZUSAMMEN	46 847	94 143	-	11 156	927 705	1 649 307	974 552	1 754 606	9 245 489	14 854 079		
02	HAMBURG												
020	HAMBURG	26 339	27 826	5 637	53 576	1 457 385	2 909 591	1 489 361	2 990 993	15 667 701	28 328 685		
03	NIEDERSACHSEN NORD												
031	STADE/HARBURG	4 893	2 473	-	-	124 274	185 877	129 167	188 350	1 306 281	2 249 566		
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	403	-		
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	280	213		
	ZUSAMMEN	4 893	2 473	-	-	124 274	185 877	129 167	188 350	1 306 964	2 249 779		
04	NIEDERSACHSEN WEST												
041	EMDEN	61 325	18 482	-	-	85 906	210 825	147 231	229 307	2 079 264	1 317 172		
042	OLDENBURG	19 126	8 589	1 516	16 236	186 132	1 788 203	206 774	1 813 028	2 684 409	15 798 167		
043	OSNABRUECK	340	-	-	-	-	-	340	-	595	-		
044	EMS-LAND	530	-	-	-	3 956	28 380	4 486	28 380	25 447	179 897		
	ZUSAMMEN	81 321	27 071	1 516	16 236	275 994	2 027 408	358 831	2 070 715	4 789 715	17 295 236		
05	NIEDERSACHS. SUE-D-OST												
051	BRAUNSCHWEIG	1 521	-	-	-	-	-	1 521	-	3 222	-		
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1 521	-	-	-	-	-	1 521	-	3 222	-		
06	BREMEN												
061	BREMEN	20 413	15 121	-	18 366	451 415	739 729	471 828	773 216	4 864 084	7 484 196		
062	BREMERHAVEN	222	16 957	-	28 899	440 599	813 239	440 821	859 095	4 593 990	8 020 531		
	ZUSAMMEN	20 635	32 078	-	47 265	892 014	1 552 968	912 649	1 632 311	9 458 074	15 504 727		
	UEBRIGE VB	2 035	-	-	-	-	-	2 035	-	23 706	916		
	INSGESAMT	183 591	183 591	7 153	128 233	3 677 372	8 325 151	3 868 116	8 636 975	40 494 871	78 233 422		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDES-
GEBIETES.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS OKTOBER 1985

EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT TEU	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
HAMBURG						
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	75 699	54 594	x	21 105	27,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	95 876	71 524	x	24 352	25,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	171 575	126 118	1 424 134	45 457	26,5
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	45 749	28 553	x	17 196	37,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	11 316	3 538	x	7 778	68,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	57 065	32 091	433 455	24 974	43,8
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	40 280	33 210	x	7 070	17,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	42 316	31 940	x	10 376	24,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	82 596	65 150	703 879	17 446	21,1
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 151	6 300	x	1 851	22,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	21 466	18 658	x	2 808	13,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	29 617	24 958	229 926	4 659	15,7
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	7 612	6 022	x	1 590	20,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 906	6 238	x	2 668	30,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	16 518	12 260	140 807	4 258	25,8
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	194 213	172 658	x	21 555	11,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	199 850	160 046	x	39 814	19,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	394 073	332 704	2 444 423	61 369	15,6
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	20 438	13 985	x	6 453	31,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 148	1 208	x	2 940	70,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	24 586	15 193	209 810	9 393	38,2
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	376 379	303 000	x	73 379	19,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	353 516	268 256	x	85 260	24,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	729 895	571 256	5 215 701	158 639	21,7

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -**) TWENTY-FeET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS OKTOBER 1989

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT TEU	VERSAND		LEERE CONTAINER ANTEIL AN CONTAINERN %	
			ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER GEWICHT DER LADUNG TONNEN		ZUSAMMEN TEU
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	84 156	67 741	x	16 415	19,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	81 610	63 266	x	18 344	22,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	165 766	131 007	1 210 210	34 759	21,0
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	52 943	51 186	x	1 757	3,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 320	17 086	x	234	1,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	70 263	68 272	738 500	1 991	2,8
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	36 296	32 465	x	3 831	10,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	49 748	46 732	x	3 016	6,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	86 044	79 197	766 064	6 847	8,0
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 956	6 869	x	87	1,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	27 676	26 930	x	746	2,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	34 632	33 799	299 709	833	2,4
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	7 816	7 689	x	127	1,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	9 666	5 399	x	268	2,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	17 482	17 087	173 438	395	2,3
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	142 453	131 982	x	10 471	7,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	179 832	168 918	x	10 914	6,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	322 285	300 900	3 194 933	21 385	6,6
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	32 916	31 425	x	1 491	4,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 372	8 170	x	202	2,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	41 288	39 595	434 064	1 693	4,1
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	348 764	314 799	x	33 965	9,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	336 882	304 172	x	32 710	9,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	685 646	618 971	6 343 771	66 675	9,7

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS OKTOBER 1989

EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		
		INSGESAMT TEU	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	36 976	25 035	394 523	15,8	11 941	32,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	111 180	71 652	624 182	17,4	39 528	35,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	148 156	96 687	1 018 705	X	51 469	34,7
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	15 584	10 416	137 290	13,2	5 168	33,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 052	2 644	20 331	15,4	2 408	47,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	20 636	13 060	157 621	X	7 576	36,7
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	61 757	42 405	564 401	13,3	19 352	31,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	175 354	139 814	938 292	13,4	35 540	20,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	237 111	182 219	1 502 693	X	54 892	23,2
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	32 772	19 031	226 356	11,8	13 741	41,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	152 324	122 084	805 799	13,2	30 240	19,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	185 096	141 115	1 032 155	X	43 981	23,8
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	5 657	4 733	73 496	15,5	924	16,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	11 086	8 564	70 861	16,5	2 522	22,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	16 743	13 297	144 357	X	3 446	20,6
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	31 743	23 437	237 920	10,2	8 306	26,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	28 388	23 386	119 639	10,2	5 002	17,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	60 131	46 823	357 559	X	13 308	22,1
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 740	809	13 199	16,3	931	53,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	286	8	39	9,8	278	97,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	2 026	817	13 238	X	1 209	59,7
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	2	2	3	1,5	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4	4	15	7,5	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	6	6	18	X	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	147 802	102 104	1 347 336	13,2	45 698	30,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	320 264	237 508	1 702 498	14,3	82 756	25,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	INSGESAMT	468 066	339 612	3 049 834	X	128 454	27,4

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBHAWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS OKTOBER 1989

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT TEU	VERSAND				LEERE CONTAINER ANTEIL AN CONTAINERN %	
			ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER		ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %	
				GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER			
BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	25 513	16 823	204 660	12,2	8 690	34,1	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	70 582	46 082	333 955	14,5	24 506	34,7	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	96 101	62 905	538 615	X	33 196	34,5	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	21 619	21 287	251 064	11,8	332	1,5	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	7 108	7 014	41 916	12,0	94	1,3	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	28 727	28 301	292 980	X	426	1,5	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	82 222	77 694	1 059 957	13,6	4 528	5,5	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	242 392	227 822	1 543 078	13,5	14 570	6,0	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	324 614	305 516	2 603 035	X	19 098	5,9	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	49 827	49 097	683 986	13,9	730	1,5	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	206 660	193 088	1 301 888	13,5	13 592	6,6	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	256 487	242 165	1 985 874	X	14 322	5,6	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 543	8 515	129 949	15,3	28	0,3	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	18 500	18 176	131 254	14,4	324	1,8	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	27 043	26 691	261 203	X	352	1,3	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	50 893	49 936	718 943	14,4	957	1,9	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	47 288	45 376	343 896	15,2	1 912	4,0	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	98 181	95 312	1 062 839	X	2 869	2,9	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	90	90	1 513	16,8	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	90	90	1 513	X	-	-	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	1	1	21	21,0	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	1	1	21	X	-	-	
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	180 338	165 831	2 236 158	13,5	14 507	8,0	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	367 376	326 294	2 262 845	13,9	41 082	11,2	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	INSGESAMT	547 714	492 125	4 499 003	X	55 589	10,1	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -**) TWENTY-FeET-EQUIVALENT-UNIT.

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND
IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	DAVON					
			PKW, OMNIBUSSE ANZAHL	TONNEN	LASTKRAFTWAGEN 1) ANZAHL	TONNEN	EISENBAHNWAGEN ANZAHL	TONNEN
		NACH VERKEHRS						
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	73 349	41 496	41 116	6 387	32 233	-	-
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEB.	565 674	74 047	88 466	32 287	240 442	9 945	171 814
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	565 502	74 047	88 466	32 287	240 442	9 945	171 814
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	344 181	61 979	72 624	16 648	122 889	8 647	139 364
5	UEBRIGES EUROPA	221 321	12 068	15 842	15 639	117 553	1 298	32 450
6	DAR.: SOWJETUNION	5	4	5	-	-	-	-
7	NORWEGEN	294	-	-	-	-	-	-
8	SCHWEDEN	160 300	7 813	11 285	14 825	111 304	438	10 950
9	FINNLAND	60 685	4 241	4 535	812	6 229	860	21 500
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	172	-	-	-	-	-	-
11	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	172	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEB.	556 744	69 827	83 922	30 646	230 821	10 327	176 148
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	556 649	69 827	83 922	30 646	230 821	10 327	176 148
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	327 931	60 168	69 204	13 935	104 600	9 054	144 323
21	UEBRIGES EUROPA	228 718	9 659	14 718	16 711	126 221	1 273	31 825
22	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	203	-	-	-	-	-	-
24	SCHWEDEN	171 972	8 801	13 615	15 946	120 379	464	11 600
25	FINNLAND	56 493	808	1 053	765	5 842	803	20 225
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	95	-	-	-	-	-	-
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	95	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
30	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	1 195 767	185 370	213 504	69 320	503 496	20 272	347 962
		NACH						
35	LUEBECK	250 816	13 467	17 429	20 762	155 990	1 298	32 450
36	KIEL	28 018	3 782	5 708	1 378	10 273	-	-
37	HAMBURG	5 725	1 378	1 795	155	1 687	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	1 133	-	-	3	8	-	-
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	1 133	-	-	3	8	-	-
41	EMDEN	6 965	2 192	1 973	624	4 992	-	-
42	PUTTGARDEN	260 705	44 471	50 299	9 808	71 042	8 647	139 364
43	UEBRIGE HAEFEN	85 631	50 251	52 372	5 946	28 655	-	-
44	ZUSAMMEN	638 993	115 541	129 580	38 676	272 647	9 945	171 814
		EM						
45	LUEBECK	249 031	14 675	18 833	20 533	154 395	1 273	31 825
46	KIEL	33 007	4 052	7 144	1 712	13 320	-	-
47	HAMBURG	5 789	1 353	1 676	149	1 684	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	1 416	-	-	2	22	-	-
49	BREMEN STADT	7	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	1 409	-	-	2	22	-	-
51	EMDEN	6 963	2 190	1 971	624	4 992	-	-
52	PUTTGARDEN	248 143	41 619	46 335	7 960	57 485	9 054	144 323
53	UEBRIGE HAEFEN	85 744	47 434	49 079	6 053	31 156	-	-
54	ZUSAMMEN	630 093	111 323	125 038	37 033	263 054	10 327	176 148
		NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN						
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	198 850	24 055	29 478	8 010	58 972	6 262	99 099
56	DAENEMARK	136 823	30 151	33 720	5 607	40 661	3 245	61 765
57	FINNLAND	21 197	1 686	1 859	536	4 132	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	21	-	-	-	-	-	-
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
61	NORWEGEN	2 691	3	3	18	144	-	-
62	SCHWEDEN	132 768	7 675	10 293	11 369	85 401	438	10 950
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	73 324	10 477	13 113	6 747	51 132	-	-
65	ZUSAMMEN	565 674	74 047	88 466	32 287	240 442	9 945	171 814
		EM						
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	196 637	20 137	24 261	6 402	48 950	6 408	112 563
67	DAENEMARK	123 064	30 526	33 115	5 129	37 060	3 455	51 985
68	FINNLAND	20 317	838	1 094	576	4 392	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	95	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
72	NORWEGEN	2 459	-	-	-	-	-	-
73	SCHWEDEN	147 850	7 852	12 464	12 701	96 065	464	11 600
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	66 322	10 474	12 988	5 838	44 354	-	-
76	ZUSAMMEN	556 744	69 827	83 922	30 646	230 821	10 327	176 148

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN.

GUETERVERKEHRS SOWIE DER TRANSPORTBEHAELTER *) IM OKTOBER 1989

CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER 2)

TRAILER		ZUSAMMEN		DAVON				TRAEGERSCIFFSLEICHTER				INSGESAMT	LFD.		
ANZAHL	TONNEN	TEU	TONNEN	BELADEN	LEER	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	LEER	TONNEN	TONNEN		NR.		
				TEU	TONNEN	TEU	TONNEN		TONNEN						
BEZIEHUNGEN															
-	-	386	788	209	418	177	370	-	-	-	-	74	137	1	
10	356	64 952	141 719	300 702	127 204	269 227	14 515	31 475	15	2 385	-	-	868 761	2	
10	323	64 780	34 699	76 868	25 801	57 260	8 898	19 608	6	450	-	-	642 820	3	
1	626	9 304	15 361	35 037	11 338	26 115	4 023	8 922	6	450	-	-	379 668	4	
8	697	55 476	19 338	41 831	14 463	31 145	4 875	10 686	-	-	-	-	263 152	5	
-	-	-	514	1 170	288	641	226	529	-	-	-	-	1 175	6	
42	294	2 570	5 400	1 708	3 509	862	1 891	-	-	-	-	-	5 694	7	
4	970	26 761	6 891	14 900	5 447	11 566	1 444	3 334	-	-	-	-	175 200	8	
3	685	28 421	6 759	12 899	4 606	10 452	1 153	2 447	-	-	-	-	73 584	9	
33	172	107 020	223 834	101 403	211 967	5 617	11 867	9	1 935	-	-	-	225 941	10	
-	-	9 295	19 362	8 888	18 477	407	885	9	1 935	-	-	-	21 297	11	
33	172	35 118	74 755	33 376	71 254	1 742	3 501	-	-	-	-	-	74 927	12	
-	-	8 635	17 741	7 559	15 394	1 076	2 347	-	-	-	-	-	17 741	13	
-	-	49 809	103 251	47 556	98 435	2 253	4 816	-	-	-	-	-	103 251	14	
-	-	4 163	8 725	4 024	8 407	139	318	-	-	-	-	-	8 725	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	17
10	098	65 853	133 937	287 016	103 672	221 243	30 265	65 773	6	730	-	-	844 490	18	
10	083	65 758	44 592	99 445	32 981	73 623	11 611	25 822	4	300	-	-	656 394	19	
1	615	9 804	21 043	48 466	13 332	32 080	7 711	16 386	4	300	-	-	376 697	20	
8	468	55 954	23 549	50 979	19 649	41 543	3 900	9 436	-	-	-	-	279 697	21	
-	-	600	1 293	509	1 076	91	217	-	-	-	-	-	1 293	22	
29	203	2 237	5 021	1 824	4 046	413	975	-	-	-	-	-	5 224	23	
4	685	26 378	7 968	17 461	6 982	14 916	986	2 545	-	-	-	-	189 433	24	
3	774	29 373	8 235	17 656	6 833	14 106	1 402	3 550	-	-	-	-	74 149	25	
15	95	89 345	187 571	70 691	147 620	18 654	39 951	2	430	-	-	-	188 096	26	
-	-	6 421	13 676	3 984	8 418	2 437	5 258	2	430	-	-	-	14 106	27	
15	95	23 914	49 733	18 456	38 692	5 458	11 041	-	-	-	-	-	49 828	28	
-	-	6 444	13 987	5 093	11 043	1 351	2 944	-	-	-	-	-	13 987	29	
-	-	50 046	104 809	41 736	86 459	8 310	18 950	-	-	-	-	-	104 809	30	
-	-	2 518	5 361	1 420	3 003	1 098	2 358	-	-	-	-	-	5 361	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	32
-	-	2	5	2	5	-	-	-	-	-	-	-	5	33	33
20	454	130 805	276 042	588 506	231 085	490 888	44 957	97 618	21	3 115	-	-	1 787 388	34	
HAEFEN															
SAND															
7	438	44 947	3 633	9 104	3 272	8 262	361	842	-	-	-	-	259 920	35	
1	596	12 037	499	1 006	397	774	102	232	-	-	-	-	29 024	36	
319	2 239	80 673	167 744	73 362	151 544	7 311	16 200	9	1 935	-	-	-	175 404	37	
216	1 125	52 875	111 356	46 386	98 007	6 489	13 361	-	-	-	-	-	112 501	38	
-	-	6 255	16 643	7 166	14 439	1 089	2 204	-	-	-	-	-	16 643	39	
216	1 125	44 620	94 725	39 220	83 568	5 400	11 157	-	-	-	-	-	95 858	40	
-	-	3 403	10 209	3 058	9 174	345	1 035	-	-	-	-	-	6 965	41	
787	4 604	1 090	2 194	966	1 946	124	248	6	450	-	-	-	270 914	42	
10	356	64 952	142 173	301 625	127 441	269 707	14 732	31 918	15	2 385	-	-	943 003	44	
PFANG															
6	927	43 978	4 312	10 423	3 256	7 392	1 056	3 031	-	-	-	-	259 454	45	
1	718	12 543	1 504	2 936	1 334	2 562	170	374	-	-	-	-	35 943	46	
327	2 429	77 955	165 675	62 672	131 867	15 283	33 808	2	430	-	-	-	171 894	47	
221	1 394	44 951	93 050	31 738	66 134	13 213	26 916	-	-	-	-	-	94 466	48	
1	7	7 657	16 220	5 401	11 603	2 256	4 617	-	-	-	-	-	16 227	49	
220	1 387	37 294	76 830	26 337	54 531	10 957	22 299	-	-	-	-	-	78 239	50	
-	-	4 504	13 512	3 924	11 772	580	1 740	-	-	-	-	-	6 963	51	
905	5 509	1 097	2 208	957	1 934	140	274	4	300	-	-	-	261 655	52	
10	098	65 853	134 323	287 804	103 881	221 661	30 442	66 143	6	730	-	-	918 627	54	
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES															
SAND															
1	773	11 301	28 899	61 795	24 907	53 144	3 992	8 651	9	1 935	-	-	262 580	55	
130	677	13 036	29 976	12 123	27 650	913	2 326	-	-	-	-	-	166 799	56	
1	794	15 206	3 091	6 982	2 681	6 114	410	868	-	-	-	-	28 179	57	
4	21	13 158	27 404	12 587	26 029	571	1 375	-	-	-	-	-	27 425	58	
-	-	3 535	7 517	3 284	7 021	251	496	6	450	-	-	-	7 967	59	
-	-	3 209	6 646	3 183	6 592	26	54	-	-	-	-	-	6 646	60	
417	2 544	2 844	5 963	2 067	4 270	777	1 693	-	-	-	-	-	8 654	61	
4	590	26 124	2 843	6 246	2 534	5 567	309	679	-	-	-	-	139 014	62	
-	-	12 249	25 377	10 445	21 766	1 804	3 611	-	-	-	-	-	25 377	63	
1	648	9 079	58 855	122 796	53 393	111 074	5 462	11 722	-	-	-	-	196 120	64	
10	356	64 952	141 719	300 702	127 204	269 227	14 515	31 475	15	2 385	-	-	868 761	65	
PFANG															
1	612	10 863	30 106	66 274	23 264	51 221	6 842	15 053	2	430	-	-	263 341	66	
143	904	12 981	29 396	8 066	18 846	4 915	10 490	-	-	-	-	-	152 400	67	
1	746	14 831	4 582	9 815	3 632	7 463	950	2 352	-	-	-	-	30 132	68	
15	95	10 391	21 915	8 189	17 215	2 232	4 700	-	-	-	-	-	22 010	69	
-	-	2 991	6 183	2 353	4 810	638	1 373	4	300	-	-	-	6 483	70	
-	-	3 025	6 380	2 284	4 744	741	1 636	-	-	-	-	-	6 380	71	
405	2 459	2 435	5 271	1 842	3 875	593	1 396	-	-	-	-	-	7 730	72	
4	583	27 721	3 118	6 894	2 738	5 915	380	979	-	-	-	-	154 744	73	
-	-	8 481	17 696	7 901	16 496	580	1 200	-	-	-	-	-	17 696	74	
1	594	8 980	55 827	117 252	43 403	90 658	12 424	26 594	-	-	-	-	183 574	75	
10	098	65 853	133 937	287 016	103 672	221 243	30 265	65 773	6	730	-	-	844 490	76	

-2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. - 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Oktober 1989 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe ¹⁾	3 723	3 691,1	6 632,3	1 845	1 794,1	3 220,3	1 878	1 896,9	3 412,0
darunter: Tanker	963	859,4	1 578,3	476	425,6	773,5	487	433,8	804,8
Binnenschiffe	466	153,2	235,7	242	78,9	121,2	224	74,3	114,5
Fischereifahrzeuge	22	9,3	20,5	16	8,0	17,3	6	1,3	3,2
Dienstfahrzeuge	11	2,3	7,5	4	0,9	3,1	7	1,3	4,4
Militärfahrzeuge	57	33,0	67,9	24	13,8	27,6	33	19,2	40,4
Spezialfahrzeuge	220	25,1	64,2	112	9,3	26,2	108	15,8	37,9
Sportfahrzeuge	5	0,6	1,3	2	0,4	0,6	3	0,2	0,6
Insgesamt ...	4 038	3 761,3	6 793,7	2 003	1 826,5	3 295,2	2 035	1 934,8	3 498,5
Januar - Oktober 1989 ...	38 795	37 491,6	67 043,0	19 303	18 204,0	32 502,1	19 492	19 287,6	34 540,9
Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland									
Handelsschiffe ¹⁾	1 712	751,4	1 197,7	866	372,6	597,5	846	378,8	600,2
darunter: Tanker	601	276,8	461,2	299	132,8	223,2	302	143,9	238,0
Binnenschiffe	455	151,2	232,1	236	77,5	119,0	219	73,7	113,1
Fischereifahrzeuge	10	0,4	0,8	6	0,3	0,6	4	0,1	0,2
Dienstfahrzeuge	11	2,3	7,5	4	0,9	3,1	7	1,3	4,4
Militärfahrzeuge	49	30,5	60,8	21	12,6	24,6	28	17,8	36,2
Spezialfahrzeuge	205	17,5	45,6	103	6,1	18,4	102	11,4	27,2
Sportfahrzeuge	3	0,4	0,7	2	0,4	0,6	1	0,0	0,1
Zusammen ...	1 990	802,4	1 313,2	1 002	393,0	644,8	988	409,4	668,4
Januar - Oktober 1989 ...	19 158	7 675,1	12 605,7	9 641	3 816,1	6 264,8	9 517	3 859,0	6 341,0
Fahrzeuge der Deutschen Demokratischen Republik									
Handelsschiffe ¹⁾	132	245,1	478,9	55	100,1	196,2	77	145,0	282,7
darunter: Tanker	5	5,5	17,3	-	-	-	5	5,5	17,3
Binnenschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge	1	0,3	1,3	1	0,3	1,3	-	-	-
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	133	245,5	480,2	56	100,5	197,4	77	145,0	282,7
Januar - Oktober 1989 ...	1 555	3 058,8	5 825,2	737	1 248,9	2 440,3	818	1 809,9	3 384,9
Fahrzeuge fremder Staaten									
Handelsschiffe ¹⁾	1 879	2 694,5	4 955,7	924	1 321,3	2 426,7	955	1 373,2	2 529,0
darunter: Tanker	357	577,2	1 099,8	177	292,8	550,3	180	284,4	549,6
Binnenschiffe	11	2,0	3,6	6	1,4	2,2	5	0,6	1,4
Fischereifahrzeuge	12	8,9	19,6	10	7,7	16,7	2	1,2	3,0
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	8	2,6	7,2	3	1,2	3,0	5	1,4	4,2
Spezialfahrzeuge	14	7,2	17,3	8	2,8	6,5	6	4,5	10,7
Sportfahrzeuge	2	0,2	0,5	-	-	-	2	0,2	0,5
Zusammen ...	1 915	2 713,4	5 000,3	945	1 333,1	2 452,9	970	1 380,4	2 547,4
Januar - Oktober 1989 ...	18 082	26 757,7	48 612,1	8 925	13 139,0	23 797,0	9 157	13 618,7	24 815,1

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Oktober 1989 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	1 712	751 386	1 224	555 143	1 472 531	488	196 243
Deutsche Demokratische Republik	132	245 139	113	197 324	194 903	19	47 815
Ägypten	9	30 127	9	30 127	44 655	-	-
Belgien	7	6 190	6	5 922	9 842	1	268
Brasilien	7	55 190	5	31 555	32 015	2	23 635
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	158	135 422	104	83 037	123 705	54	52 385
Finnland	127	210 642	116	191 190	409 620	11	19 452
Frankreich	12	13 074	10	11 070	17 549	2	2 004
Griechenland	12	41 846	9	29 740	49 483	3	12 106
Großbritannien	48	111 658	32	68 867	124 906	16	42 791
Indien	3	25 358	2	12 264	12 215	1	13 094
Island	2	3 748	2	3 748	1 450	-	-
Italien	10	24 396	7	12 259	35 441	3	12 137
Jugoslawien	9	21 507	6	13 790	18 992	3	7 717
Libanon	1	900	1	900	1 025	-	-
Liberia	7	27 112	5	13 705	25 148	2	13 407
Marokko	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	276	203 637	220	161 495	365 627	56	42 142
Norwegen	59	75 461	51	66 443	122 069	8	9 018
Panama	44	71 417	27	40 067	76 537	17	31 350
Polen	132	267 065	106	230 234	292 271	26	36 831
Schweden	250	380 051	183	292 985	618 770	67	87 066
Singapur	4	4 800	1	686	1 450	3	4 114
Sowjetunion	251	286 841	184	197 561	419 944	67	89 280
Spanien	4	4 376	3	3 249	9 001	1	1 127
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	9	27 640	6	15 251	19 043	3	12 389
Vereinigte Staaten	2	438	-	-	-	2	438
Zypern	120	205 092	86	107 455	216 305	34	97 637
Übrige Flaggen	316	460 538	248	348 947	558 968	68	111 591
Insgesamt ...	3 723	3 691 051	2 766	2 725 014	5 273 465	957	966 037
Januar - Oktober 1989 ...	35 279	36 871 548	26 196	26 277 086	50 924 140	9 083	10 594 462
Durchgangsverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	1 011	548 474	855	448 544	1 196 533	156	99 930
Deutsche Demokratische Republik	132	245 139	113	197 324	194 903	19	47 815
Ägypten	9	30 127	9	30 127	44 655	-	-
Belgien	7	6 190	6	5 922	9 842	1	268
Brasilien	7	55 190	5	31 555	32 015	2	23 635
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	138	113 699	96	80 494	115 195	42	33 205
Finnland	118	187 911	107	168 459	364 959	11	19 452
Frankreich	12	13 074	10	11 070	17 549	2	2 004
Griechenland	12	41 846	9	29 740	49 483	3	12 106
Großbritannien	44	105 752	30	65 914	117 426	14	39 838
Indien	3	25 358	2	12 264	12 215	1	13 094
Island	2	3 748	2	3 748	1 450	-	-
Italien	10	24 396	7	12 259	35 441	3	12 137
Jugoslawien	7	16 301	5	11 187	15 639	2	5 114
Libanon	1	900	1	900	1 025	-	-
Liberia	7	27 112	5	13 705	25 148	2	13 407
Marokko	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	231	174 440	198	148 385	306 450	33	26 055
Norwegen	43	61 327	38	54 426	91 059	5	6 901
Panama	34	31 115	21	14 490	33 619	13	16 625
Polen	125	259 663	103	226 971	284 527	22	32 692
Schweden	212	332 842	162	268 006	562 817	50	64 836
Singapur	4	4 800	1	686	1 450	3	4 114
Sowjetunion	233	258 907	175	183 065	386 487	58	75 842
Spanien	4	4 376	3	3 249	9 001	1	1 127
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	9	27 640	6	15 251	19 043	3	12 389
Vereinigte Staaten	2	438	-	-	-	2	438
Zypern	97	162 940	74	95 958	186 045	23	66 982
Übrige Flaggen	273	371 895	223	298 423	449 412	50	73 472
Insgesamt ...	2 787	3 135 600	2 266	2 432 122	4 563 388	521	703 478
Januar - Oktober 1989 ...	26 772	31 928 330	21 689	23 671 867	44 999 302	5 083	8 256 463

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Oktober 1989 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
Gesamtverkehr							
Erdöl und -derivate	809 428	82 199	-	157 744	196 841	-	372 644
Kohle	165 481	13 138	768	38 501	16 573	10 085	86 416
Erze	47 146	9 537	-	26 828	1 180	-	9 601
Holz	519 241	20 962	-	28 670	116 175	21 610	331 824
Zellulose	104 459	3 702	-	-	45 662	2 084	53 011
Getreide	138 174	8 149	-	59 536	35 764	-	34 725
Düngemittel	264 345	16 424	15 858	89 075	34 406	1 982	106 600
Futtermittel	182 100	62 278	605	90 952	6 936	-	21 329
Salz	50 769	30 584	-	12 677	3 504	620	3 384
Eisen und Stahl	393 313	49 447	3 734	108 764	31 799	10 628	188 941
Schrott	44 496	3 855	-	6 003	6 687	-	27 951
Kiesabbrände	1 100	-	-	-	1 100	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	84 806	8 198	-	21 453	8 659	401	46 095
Sand, Kies, Steine	279 621	68 644	9 663	126 697	30 743	-	43 874
Baustoffe, Kalk, Zement	36 340	950	-	-	4 536	1 000	29 854
Anderer Massengüter	11 318	3 400	-	1 660	3 766	-	2 492
Nahrungs- und Genußmittel	90 336	4 533	10 580	32 090	7 173	-	35 960
Chemische Grundstoffe	419 433	38 915	-	96 553	70 940	2 093	210 932
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	29 708	-	1 990	1 685	2 080	-	23 953
Halb-, Fertigwaren	1 597 693	144 379	26 735	335 061	278 713	74 467	738 338
Lebendes Vieh	4 158	-	-	200	-	-	3 958
Insgesamt ...	5 273 465	569 294	69 933	1 234 149	903 237	124 970	2 371 882
Januar - Oktober 1989 ...	50 924 140	5 481 609	1 008 591	13 212 182	8 624 616	1 331 278	21 265 864
Durchgangsverkehr							
Erdöl und -derivate	442 612	8 577	-	66 375	58 024	-	309 636
Kohle	155 699	9 331	768	32 526	16 573	10 085	86 416
Erze	47 146	9 537	-	26 828	1 180	-	9 601
Holz	519 241	20 962	-	28 670	116 175	21 610	331 824
Zellulose	104 459	3 702	-	-	45 662	2 084	53 011
Getreide	125 405	5 869	-	52 636	33 335	-	33 565
Düngemittel	187 479	11 684	15 858	56 970	30 106	1 982	70 879
Futtermittel	149 959	48 417	605	76 044	6 708	-	18 185
Salz	48 963	28 778	-	12 677	3 504	620	3 384
Eisen und Stahl	389 518	46 755	3 734	107 661	31 799	10 628	188 941
Schrott	43 296	3 855	-	4 803	6 687	-	27 951
Kiesabbrände	1 100	-	-	-	1 100	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	81 798	8 198	-	20 953	8 659	401	43 587
Sand, Kies, Steine	248 567	68 644	9 663	113 523	29 673	-	27 064
Baustoffe, Kalk, Zement	36 340	950	-	-	4 536	1 000	29 854
Anderer Massengüter	10 442	3 400	-	1 660	2 890	-	2 492
Nahrungs- und Genußmittel	87 261	3 209	10 580	30 970	6 542	-	35 960
Chemische Grundstoffe	335 076	21 178	-	80 428	69 940	2 093	161 437
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	29 708	-	1 990	1 685	2 080	-	23 953
Halb-, Fertigwaren	1 515 161	144 379	26 735	315 401	273 935	74 467	680 244
Lebendes Vieh	4 158	-	-	200	-	-	3 958
Zusammen ...	4 563 388	447 425	69 933	1 030 010	749 108	124 970	2 141 942
Januar - Oktober 1989 ...	44 999 302	4 169 599	1 008 051	11 508 065	7 290 931	1 329 072	19 693 584
Teilstreckenverkehr							
Erdöl und -derivate	366 816	73 622	-	91 369	138 817	-	63 008
Kohle	9 782	3 807	-	5 975	-	-	-
Erze	-	-	-	-	-	-	-
Holz	-	-	-	-	-	-	-
Zellulose	-	-	-	-	-	-	-
Getreide	12 769	2 280	-	6 900	2 429	-	1 160
Düngemittel	76 866	4 740	-	32 105	4 300	-	35 721
Futtermittel	32 141	13 861	-	14 908	228	-	3 144
Salz	1 806	1 806	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl	3 795	2 692	-	1 103	-	-	-
Schrott	1 200	-	-	1 200	-	-	-
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	3 008	-	-	500	-	-	2 508
Sand, Kies, Steine	31 054	-	-	13 174	1 070	-	16 810
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-	-	-
Anderer Massengüter	876	-	-	-	876	-	-
Nahrungs- und Genußmittel	3 075	1 324	-	1 120	631	-	-
Chemische Grundstoffe	84 357	17 737	-	16 125	1 000	-	49 495
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	-	-	-	-	-	-	-
Halb-, Fertigwaren	82 532	-	-	19 660	4 778	-	58 094
Lebendes Vieh	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	710 077	121 869	-	204 139	154 129	-	229 940
Januar - Oktober 1989 ...	5 924 838	1 312 010	540	1 704 117	1 333 685	2 206	1 572 280

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.



Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrswege Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle (bis Dez. 1988 Reihe 3.3)

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.